

Medieninformation

28. Mai 2020

And the award goes to...

Volkswagen Group Components verleiht SPEED+ Award

- Gold für die Komponenten-Werke Braunschweig, Puebla und Tianjin sowie SITECH Polkowice und SITECH Wolfsburg
 - Chinesisches Werk Tianjin holt als erstes Werk überhaupt dreifach Gold
 - Insgesamt 22 Auszeichnungen vergeben
 - Markenübergreifender Wettbewerb zwischen 11 Nationen und 23 Werken
 - CEO Schmall: „Von den Besten lernen und Ideen für gesamtes Unternehmen nutzen“
 - Konzernvorstand Sommer: „Award hat Vorbildfunktion für den ganzen Konzern“
-

Wolfsburg – Zum dritten Mal in Folge hat die Volkswagen Group Components heute ihre besten Werke mit dem „Speed+ Award“ ausgezeichnet. Die begehrten Auszeichnungen des internationalen und markenübergreifenden Effizienzwettbewerbs verlieh der Vorstandsvorsitzende der Volkswagen Group Components Thomas Schmall erstmals im Rahmen eines Online-Live-Events. Aus den weltweiten Standorten waren die nominierten Werke zugeschaltet, tausende Mitarbeiter verfolgten die Bekanntgabe der Gewinner via Webcast. Zum ersten Mal nahmen bei dem Wettbewerb auch die Komponenten-Werke der Marken Audi, SEAT und ŠKODA teil. Abräumer der diesjährigen Verleihung mit gleich drei Mal Gold war das Komponenten-Werk Tianjin, China.



Der Vorstandsvorsitzende der Volkswagen Group Components Thomas Schmall bei der diesjährigen Verleihung des Speed+ Award

Harter Wettbewerb in acht Kategorien.

Zu den Kategorien Anlageneffizienz, Montageeffizienz, Shopfloor-Management, Prozessexzellenz, Werkzeugkosten und Vernetzung kamen mit Durchlaufzeit und Hour per Unit (HPU) in diesem Jahr zwei neue Wertungen hinzu. In der neuen Kategorie „Durchlaufzeit“ stehen Prozessorientierung und bereichsübergreifendes Denken entlang des Wertstromes im Mittelpunkt. HPU ist die Kennzahl für den direkten und indirekten Netto-Personaleinsatz bis auf Linienebene. Die Sonderkategorie „Vernetzung“ entschieden erstmals die zugeschalteten Mitarbeiter via Online-Voting. Zur Wahl standen drei vorab nominierte Werke.



Medieninformation

Thomas Schmall, Vorstandsvorsitzender der Volkswagen Group Components, sagt: „Im nun dritten Jahr unseres SPEED+ Awards haben wir mit zwei zusätzlichen Kategorien nicht nur den Wettbewerb weiter angespannt, sondern gleichzeitig die Anzahl der teilnehmenden Werke weltweit erhöht. Die Einbindung weiterer Konzernmarken brachte eine zusätzliche sportliche Erweiterung. Im Fokus des Awards steht aber nach wie vor, Standards zu schaffen, um von den Besten in unserem Unternehmen lernen können. Nur wenn wir diese besten Beispiele teilen und für alle nutzbar machen, profitiert unser gesamtes Unternehmen.“

Dr. Stefan Sommer, Konzernvorstand Komponente und Beschaffung, sagt: „Der SPEED+ Award macht die operative Performance unserer Werke transparent und fördert gleichzeitig den Wettbewerb unter den teilnehmenden Standorten. Es geht aber gleichzeitig auch um die externe Wettbewerbs- und damit die Zukunftsfähigkeit. Dieser Effizienzwettbewerb ist Benchmark und hat Vorbildfunktion für den ganzen Konzern.“

Hohe Beteiligung.

Der Speed+ Award der Volkswagen Group Components hat auch im dritten Jahr weiter an Bedeutung gewonnen. Die Anzahl der Teilnehmer wurde gesteigert, die Internationalität nochmals erweitert. Mit Audi, SEAT und ŠKODA nahmen zudem drei neue Marken des Volkswagen Konzerns mit ihren Komponenten-Werken am Effizienzwettbewerb teil. Über 10.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vorjahr: 8.000) aus 23 (19) Werken in 11 (7) Ländern traten an, um sich in insgesamt acht Award-Kategorien zu messen – und voneinander zu lernen.

Die Preisträger des SPEED+ Award der Volkswagen Group Components:

Anlageneffizienz

1. Werk Tianjin, China
2. Werk Braunschweig, Deutschland
3. Werk Dalian, China

Montageeffizienz

1. Werk Puebla, Mexico
2. Werk Braunschweig, Deutschland
3. Werk São Carlos, Brasilien

Shopfloor-Management

1. Werk Braunschweig, Deutschland
2. Werk Kassel, Deutschland
3. Werk SITECH Polkowice, Polen



Medieninformation

Prozessexzellenz

1. Werk SITECH Wolfsburg, Deutschland
2. Werk Poznań Gießerei, Polen
3. Werk Kassel, Deutschland

Werkzeugkosten

1. Werk Tianjin, China
2. Werk Dalian, China
3. Werk Braunschweig, Deutschland

Durchlaufzeit

1. Werk Tianjin, China
2. Werk SITECH Polkowice, Polen
3. Werk SITECH Wolfsburg, Deutschland

HPU

1. Werk SITECH Polkowice, Polen
2. Werk Motor Polska Polkowice, Polen
3. Werk Poznań Gießerei, Polen

Vernetzung

Werk Kassel, Deutschland

Das ist die Volkswagen Group Components.

Die Volkswagen Group Components verantwortet als unternehmerisch eigenständige Geschäftseinheit unter dem Dach der Volkswagen AG die Entwicklung und Fertigung strategischer Komponenten für die fahrzeugproduzierenden Marken des Konzerns. In fünf Geschäftsfeldern Motor und Gießerei, Getriebe und E-Antrieb, Fahrwerk, Sitze und Batteriezelle arbeiten rund 75.000 Mitarbeiter in weltweit über 60 Werken an 47 Produktionsstandorten. Sie entwickeln und fertigen Fahrzeugkomponenten, gestalten Zukunftsthemen wie Ladeinfrastruktur oder Batterierecycling – und leisten so einen entscheidenden Wertbeitrag für den Volkswagen Konzern, seine Marken und Produkte. Vorstandsvorsitzender der Volkswagen Group Components ist Thomas Schmall.

Pressekontakt – Kommunikation Volkswagen Group Components

Enrico Beltz, Leitung Kommunikation, Tel: +49 5361-9-48590, enrico.beltz@volkswagen.de